Presseinformation

23. Mai 2025

Fahrbahn der Landesstraße B 7 wurde südlich von Eibesbrunn erneuert

Verkehrssicherheit erhöht

In Eibesbrunn (Bezirk Mistelbach) nahm Bundesrat Michael Bernard gemeinsam mit Vizebürgermeister Robert Knie und DDI Christian Schrenk-Lechner, Leiter-Stellvertreter der Straßenbauabteilung Wolkersdorf, die offizielle Baufertigstellung der Arbeiten für die Sanierung an der Landesstraße B 7 vor. Im Zuge der Fahrbahnerneuerung wurde im Freilandbereich vor dem südlichen Ortsbeginn von Eibesbrunn auf einer Gesamtfläche von rund 3.250 Quadratmetern die bestehende Straße bis in eine Tiefe von fünf Zentimetern abgefräst. In weiterer Folge wurde die neue, hochstandfeste bituminöse Trag- und Deckschichte aufgebracht.

Die Asphaltierungsarbeiten führte die Firma Held und Francke Bau unter halbseitiger Verkehrsführung in einer Bauzeit von einer Woche durch. Im Anschluss wurde durch die Straßenmeisterei Wolkersdorf das Bankett an die neuen Gegebenheiten angepasst und die entsprechende Bodenmarkierung aufgebracht. Die Gesamtkosten für den zweiten Abschnitt belaufen sich auf rund 140.000 Euro und werden zur Gänze vom Land Niederösterreich getragen.

Auf Grund der aufgetretenen Schäden (Verdrückungen und Spurrinnen) entsprach die Fahrbahn der Landesstraße B 7 südlich von Eibesbrunn im Gemeindegebiet von Großebersdorf zuletzt nicht mehr dem heutigen Verkehrsstandard. Die B 7 ist in diesem Bereich mit einem durchschnittlichen Verkehrsaufkommen von rund 6.500 Fahrzeugen am Tag frequentiert. Aus diesen Gründen hat sich der NÖ Straßendienst dazu entschlossen, die Fahrbahn der Landesstraße B 7 auf einer Länge von 430 Metern in zwei Bauabschnitten zu erneuern.

Nähere Informationen beim NÖ Straßendienst unter 0676/812-60141, Gerhard Fichtinger, und E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Ing. Johannes Seiter
Telefon: 02742/9005-12174
E-Mail: presse@noel.gv.at